

Klang-Holz e.V.



Wir sind ein gemeinnütziger Verein und freier Träger der Jugendhilfe. Unser Ziel ist die Vermittlung alten Handwerks und die Förderung handgemachter Musik.



Austellungen und Probenraum



Werkstatt

Wir sind Menschen, die gerne mit Holz arbeiten, Musik machen und sich sozial engagieren.

Jede(r) kann bei uns und mit uns Instrumente bauen und spielen. Ein besonderes Augenmerk liegt hierbei auf Kindern und ihren Familien. Schulklassen und Kitagruppen können bei uns in Kursen Instrumente bauen und spielen.

Alte Instrumente werden hier aufgearbeitet und an Schulen und Kitas verschenkt oder verliehen.

Im Klang-Holz e.V. werden außerdem Konzerte, Vorträge und Ausstellungen organisiert. In unseren Räumen auf der Zitadelle ist eine kostenlose Ausstellung zu sehen über den Instrumentenbauer Norbert Dobisch, der unseren Verein ins Leben gerufen hat. Dort sind viele exotische Instrumente zu entdecken.

Der Klang-Holz e.V. finanziert sich durch Spenden und Mitgliedsbeiträge und gelegentliche Projektförderungen.

Wir sind allen Unterstützern und Förderern sehr dankbar und freuen uns über jede finanzielle oder sonstige Hilfe bei der Durchführung unserer Projekte.

Klang-Holz e.V.

Haus 4 auf der
Zitadelle Spandau

Am Juliusturm 64
13599 Berlin

030 – 35406220

www.klang-holz.de
info@klang-holz.de

Jedem ein Instrument



Es sind Volksmusikinstrumente: Ihre Wurzeln reichen Jahrhunderte, Jahrtausende zurück, ihre Gestalt ist vielfältig. Oft sind die Konzepte, die ihnen zugrunde liegen, in Vergessenheit geraten. Die Lyra und die Chrotta zum Beispiel waren früher weit verbreitet und sind heute weitgehend unbekannt. Sie wurden im Klang-Holz e.V. erforscht und für unsere heutige Zeit adaptiert. Manchmal haben wir die Instrumente aber schlichtweg selbst erfunden. Die meisten Exponate in unseren Räumen hat Norbert Dobisch entwickelt oder gefertigt.

Klang-Holz e.V.

Haus 4 auf der
Zitadelle Spandau

Am Juliusturm 64
13599 Berlin

030 – 35406220

www.klang-holz.de
info@klang-holz.de

Musik machen



Es gibt keine unmusikalischen Menschen!

... nun, vielleicht reicht es nicht bei jedem zur Konzertreife. Aber darum geht es ja schließlich auch nicht: Selbst Musizieren macht Spaß! Besonders, wenn man dabei nicht alleine ist.

Bei uns fiedeln, rumpeln und trillern verschiedene Musikgruppen munter vor sich hin und laden zum Mitmachen ein. Wer noch nichts kann, kommt einfach zu einer Anfängergruppe oder einem offenen Angebot und läßt sich was zeigen. Wer lieber zu Hause übt, kann hier auch Spielschulen erwerben und Instrumente ausleihen.

Musik hören und sehen

Für stille Genießer finden Konzerte statt, in denen z.B. Instrumente vorgestellt werden. Außerdem wird jeden ersten Samstag im Monat im KlangHolz-Cafè nach Lust und Laune Musik gemacht, da kann jeder Instrumente ausprobieren oder auch "nur" lauschen

Klang-Holz e.V.

Haus 4 auf der
Zitadelle Spandau

Am Juliusturm 64
13599 Berlin

030 – 35406220

www.klang-holz.de
info@klang-holz.de

Instrumente bauen



Ein selbstgebautes Instrument ist im besten Fall ein maßgeschneidertes, auf die Bedürfnisse des Spielers zugeschnittenes Werkzeug und wird durch liebevolle Verzierungen zu einem einmaligen Gesamtkunstwerk.

In den Werkstätten des Klang-Holz e.V. können Laien, in offenen Angeboten oder kompakten Baukursen unter fachkundiger Anleitung ihr eigenes Instrument bauen, eigene Ideen ausprobieren und sich in aller Ruhe den Details widmen. Auch die Reparatur des Lieblingsinstruments kann hier in Angriff genommen werden.

Für Schulklassen wird im Klang-Holz e.V. das "MIBS"-Programm (Musik & Instrumente Bauen & Spielen) angeboten. Dieses Projekt wird beständig weiter entwickelt und reicht vom einfachen Klangholz bis zum voll konzertfähigen Saiteninstrument.

Klang-Holz e.V.

Haus 4 auf der
Zitadelle Spandau

Am Juliusturm 64
13599 Berlin

030 – 35406220

www.klang-holz.de
info@klang-holz.de

Angebote für Kinder & Jugendliche



Rhythmus, Melodie,
Geräusch, Klang ...
Holz, Säge, Feile, Sandpapier,
Farbe: all diese Dinge laden
ein zum Ausprobieren, Erfahren, Gestalten!
Bei uns könnt ihr das gerne tun! Ihr könnt lernen,
Lieder zu spielen und Holz so zu
bearbeiten, dass das entsteht, was ihr
wollt.



Ihr könnt unsere
offene Werkstatt
besuchen oder mit
Eurer Schulklasse zu uns
kommen. In den Ferien
gibt es Kompaktbaukurse
oder wir gehen zusammen
zelten.

Klang-Holz e.V.

Haus 4 auf der
Zitadelle Spandau

Am Juliusturm 64
13599 Berlin

030 – 35406220

www.klang-holz.de
info@klang-holz.de

Geburtstage

Ihr seid Holzwürmer und macht gerne Musik? Dann feiert Euren Kindergeburtstag im KlangHolz e.V.!

In drei Stunden baut Ihr mit Euren Gästen kleine Instrumente und könnt gemeinsam trommeln. In unserem Musikraum ist Platz zum Kuchenessen und Geschenkeauspacken.

Ihr könnt Euch aussuchen, was Ihr baut: Klanghölzer, Rassel (Schellenstab), Kastagnetten oder Summscheibe. Alternativ können kleine Knobelspiele gebastelt werden.



Informationen für Eltern:

Die Kinder müssen geschlossene Schuhe tragen und lange Haare zusammenbinden.

Das Instrument muß bei der Anmeldung gewählt werden. Alle Kinder bauen das Gleiche. Im Musikraum gibt es eine Küche, die benutzt werden kann. Bitte hinterlassen Sie diese aufgeräumt.

Kosten pro Kind: 10,- €
(6 - 15 Kinder, Mindestalter: 7 Jahre)

empfohlener Termin: Sa 14-17 Uhr
(Sa vormittag, So auf Anfrage)

Weitere Informationen und Anmeldung unter info@klang-holz.de.

Klang-Holz e.V.

Haus 4 auf der
Zitadelle Spandau

Am Juliusturm 64
13599 Berlin

030 – 35406220

www.klang-holz.de
info@klang-holz.de

Wir verschenken Instrumente

Alte Instrumente liegen oft wegen kleinerer Mängel oder scheinbarer Totalschäden auf Dachböden oder im hinteren Winkel von Abstellkammern rum.

Gleichzeitig herrscht in den Schulen und Kitas oft Mangel an Musikinstrumenten. Manche Pädagogen bringen ihre Privatinstrumente zum Unterricht, damit die Stunden harmonischer ablaufen.

Wir restaurieren alte Instrumente und spenden oder verleihen sie dann an Schulen und Kitas.

Helfen Sie uns dabei!



Wir freuen uns über jede Unterstützung, die uns hilft dieses Projekt weiter zu führen. Sie können uns Ihre alten Instrumente spenden, Ihre freie Zeit und Ihr Knowhow einbringen oder bei der Finanzierung der Materialien, die wir für die Instandsetzung benötigen, helfen.



Klang-Holz e.V.

Haus 4 auf der
Zitadelle Spandau

Am Juliusturm 64
13599 Berlin

030 – 35406220

www.klang-holz.de
info@klang-holz.de

Der Veranstaltungsort



Ob Konzert, Lesung, Workshop, Diskussionsrunde oder Seminar: Im Klang-Holz e.V. können Ideen umgesetzt und vorgestellt werden.

In unserem Musikraum finden bis zu vierzig Zuhörer Platz und in unserer Werkstatt stehen fünfzehn Werkplätze bereit. In Kooperation mit dem Kunstamt veranstaltet der Verein gelegentlich auch Konzerte im größeren Rahmen.

Wenn Sie Ideen, ein Programm oder eine Fähigkeit haben, die Sie mit anderen teilen möchten, wenden Sie sich an uns und erfragen Sie die Bedingungen unter info@klang-holz.de.



Klang-Holz e.V.

Haus 4 auf der
Zitadelle Spandau

Am Juliusturm 64
13599 Berlin

030 – 35406220

www.klang-holz.de
info@klang-holz.de



Norbert Dobisch (1950-2006)

Gründer und spiritueller Leiter des Klang-Holz e.V.

Er inspirierte, lehrte, provozierte und begeisterte. Er liebte das Handwerk und die Musik; forschte zu vielen Instrumenten, war ständig auf der Suche nach Verbesserungen und Neuem.

Norbert war ein Autodidakt im Instrumentenbau und Musizieren. Das brachte ihn immer wieder dazu Lehrmeinungen zu hinterfragen, sein Können zu verbessern und zu so manchen Problemen eigene Lösungen zu entwickeln.

Sein Motto "Es gibt keine unmusikalischen Menschen" hat zur Gründung des Klang-Holz e.V. geführt.

Norbert war als Tischlerlehrling und Musikstudent mit elitären, demotivierenden Einstellungen

konfrontiert worden und beschloß diesen etwas entgegen zu setzen: Das Verständnis, dass jeder Mensch seine eigene Musik hat. Der Klang-Holz e.V. sollte das Handwerkszeug, Unterstützung und Inspiration bereitstellen, damit es jedem möglich wird, seine Musik erklingen zu lassen.

Norbert war überzeugt, dass Menschen, die mit anderen Musizieren lernen einander besser zuzuhören und Menschen, die ihr eigenes Instrument gebaut haben an Selbstvertrauen gewinnen, auch wenn sie es wagen darauf die ersten Töne zu produzieren.

Klang-Holz e.V.

Haus 4 auf der
Zitadelle Spandau

Am Juliierturm 64
13599 Berlin

030 – 35406220

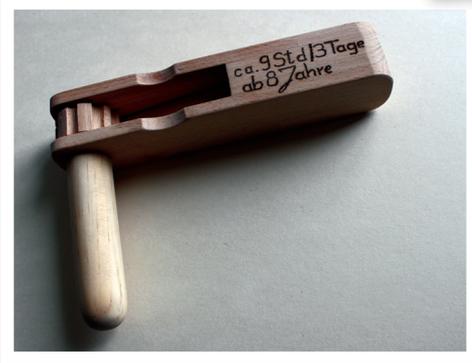
www.klang-holz.de
info@klang-holz.de

Angebote für Kinder



Klanghölzer
Fichte (Weichholz), ca. 20 cm x 2cm

Ihr sägt ein Rundholz in zwei Hälften, rundet die Kanten ab und bohrt mit Hilfe einer historischen Bohrmaschine ein Loch in eines der Enden. Die Kehle schleifen wir für Euch ein.



Drehknarre
Buche, Fichte, ca. 18cm x 12cm x 4cm
dauert drei Tage! (Geräusch)

Ihr sägt alle Teile zurecht, verleimt den Schwungkörper und den Griff einer Achse, feilt Vertiefungen in den Rand einer Holzscheibe, formt den Schwungkörper mit Feile und Schleifklotz, befestigt den Griff und die Holzscheibe daran. Zum Schluß setzt Ihr eine dünne Holzleiste ein, die später beim Drehen der Knarre über die Holzscheibe knarrt.



Schwirrhholz
Buche, Fichte, Schnur,
ca. 80cm x 5cm

Ihr sägt ein Brettchen auf Maß, sägt auf beiden Seiten in regelmäßigen Abständen Rillen ein, bohrt ein Loch und rundet die Kanten ab. Dann sägt und schleift Ihr den Griff zurecht, bohrt auch da ein Loch rein und verbindet beide Hölzer mit der Schnur.



Summscheibe
Buche (Hartholz), Schnur,
ca. 12cm x 24 cm

Ihr sägt ein Kantholz in drei Teile, in jedes Teil werden zwei Löcher gebohrt, in den Rand des längsten Teiles feilt Ihr in regelmäßigen Abständen Rillen. Zum Schluß rundet Ihr alle Kanten ab und fädelt die Schnur durch die Löcher. Wenn Ihr die Summscheibe durch ziehen an den leinen Holzgriffen zum Rotieren bringt, ertönt ein Surren und Summen.

Rassel (Stabschelle)
Buche (Hartholz), Kronkorken,
Nägel, ca. 24 cm x 4 cm

Ihr sägt ein Kantholz auf Maß, feilt eine Vertiefung für den Griff und rundet alle Kanten ab. Es werden Löcher gebohrt, in die Ihr Nägel mit je drei plattgeklopften Kronkorken einschlagt.



Klang-Holz e.V.

Haus 4 auf der
Zitadelle Spandau

Am Juliiurm 64
13599 Berlin

030 – 35406220

www.klang-holz.de
info@klang-holz.de



Kastagnetten
Buche (Hartholz), Schnur,
ca. 8 cm x 5cm x 2cm

Ihr halbiert ein Brettchen. Es werden Vertiefungen in die Innenseite und Löcher für das Band gebohrt. Ihr feilt und schleift die äußere Form und verbindet beide Kastagnetten mit einer Schnur.

Stabkastagnette
Buche (Hartholz), Schnur, ca. 18cm x 4,5cm x 2,5cm
dauert drei Tage!
Percussion, Geräusch

Ihr sägt drei Teile aus einem Brett, feilt den Griff und die Form der Kastagnetten, schleift die Kanten bohrt Vertiefungen in die äußeren Brettchen und kleine Löcher durch alle Teile. Dann verbindet Ihr alle Teile mit der Schnur.

Spandauer Handtrommel

Fichte/ Tanne (Weichholz), Buche, Ziegenfell, Seil, Metallringe,
ca. 60 x 30cm,
ca. 50 Std., ab 8 Jahre,
im Rahmen des MIBS-Projektes
mit Schülergruppen zu bauen

Dieses Instrument ist das Resultat einer über drei-
ßig Jahre dauernden Bemühung: Die Entwicklung
einer Handtrommel, die gleichermaßen einen
vorsichtigen Fingertip und kräftigen Slap deutlich
vernehmbar wiedergibt, ohne die eine oder andere
Technik zu bevorzugen.

Herausgekommen ist auf den ersten Blick eine sehr
„normal“ und eher unscheinbar wirkende Handt-
rommel aus Holz in der so genannten „Küferbau-
weise“. Sie vereint in sich Eigenschaften der afrika-
nischen Djembe und der südamerikanischen Conga
gleichermaßen wie einige Möglichkeiten verschiede-
ner asiatischer Trommeln.

Durch entsprechende Abschwächung der Spannung
entsteht ein Sound, wie er einigen indianischen Scha-
manentrommeln eigen ist. Die Spandauer Handt-
rommel trägt in sich eine große Vielfalt von Ausdrucks-
möglichkeiten. Leises Tröpfeln, stetes Prasseln, hartes
Peitschen lässt sich ebenso darstellen, wie sanftes,
rhythmisches Wiegen, diffiziles Begleiten und harter
Beat.



Klang-Holz e.V.

Haus 4 auf der
Zitadelle Spandau

Am Juliusturm 64
13599 Berlin

030 – 35406220

www.klang-holz.de
info@klang-holz.de

Kurze Geschichte des Klang-Holz e.V.s



1996 gründete sich der Klang-Holz e.V. aus dem Freundeskreis der Werkstatt Klangholz, die Norbert Dobisch seit 1992 auf der Zitadelle betrieb. Der Klang-Holz e.V. wurde zu einem Treffpunkt. Hier können Laien Instrumente bauen, gemeinsam auf selbstgebaute Instrumente musizieren, hier werden Konzerte, Ausflüge und Projekte organisiert.

1998 begann der Verein seine Angebote für Schüler auszubauen.

2000 wurde der Klang-Holz e.V. Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband Berlin.

2001 erhielt der Verein die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe.

2003 begann Norbert Dobisch mit der Entwicklung des Projekts "MIBS = Musik & Instrumente Bauen in der Schule".

2005 mietete der Klang-Holz e.V. Räume auf dem Gelände des nahe gelegenen Kant-Gymnasiums für die Durchführung der Projekte "MIBS" und Recycling alter Instrumente für Schulen und wurde Beschäftigungsträger.

2006 begann der Klang-Holz e.V. mit der Durchführung von Kinderzeltlagern.



Klang-Holz e.V.

Haus 4 auf der
Zitadelle Spandau

Am Juliesturm 64
13599 Berlin

030 – 35406220

www.klang-holz.de
info@klang-holz.de